



Autor: Dr. med. Dr. med. dent. Oliver Lys



ZAHNARZTPRAXIS | SCHWANENGASSE

### Sofort-Implantation mit lateraler Knochen-Regeneration regio 14

Patientin: 68 Jahre, allgemeiner Gesundheitszustand: Gut

Anamnese: Zahn 14 hat Status nach Endo und CEREC in extremis (Karies proff.) vor sieben Jahren, Klopfdolenz und Aufbisschmerz, leicht erhöhte Beweglichkeit

Ausgangssituation: Verdacht auf Wurzelfraktur und Entscheid zur Extraktion und Sofort-implantation, Wurzelfraktur bestätigt sich nach Extraktion, die periapikale Entzündung verursachte ein grosses Knochendefizit mit relativ ausgeprägter buccaler Fenestrierung

Verwendete Produkte der bedent GmbH:

OSSTEM Implantat TSIII Regular und Gingiva-Former, EthOss® Degranulation KIT, EthOss® Bone Graft, SilverPlug®

Behandlung:



Röntgen Ausgangszustand:  
Periapikale Aufhellung Zahn 14



Knochendefekt mit Fenestration  
nach der Extraktion



Röntgen nach der Extraktion mit  
Referenzkörper



Vollständige Entfernung des  
Granulationsgewebes mit  
EthOss® Degranulation Burs



Kontroll-Röntgen mit Parallel-Pin  
nach der Vorbohrung



Insertion des OSSTEM TSIII  
Implantats



Implantat mit Mount,  
Knochendefekt gut erkennbar



Röntgen nach der Implantation,  
Implantat und Gingiva-Former



EthOss® Bone Graft zur  
Knochen-Regeneration,  
Vorbereitung



Knochendefekt mit EthOss®  
aufgefüllt und modelliert



Verschluss mit Einzel-Knopf-  
Nähten, offene Einheilung



Situation mit Gingiva-Former im  
ausgeheiltem Zustand vor der  
Abdrucknahme



Ideale Weichgewebe-Verhältnisse  
mit gut sichtbarer Zunahme der  
angewachsenen Mukosa



Modell und Keramik-Krone



Auffüllen des Schraubenkanals  
mit SilverPlug® zur Prävention  
von Peri-Implantitis



Mit Komposit versiegelter  
Schrauben-Kanal



Stabiles, harmonisches Weich-  
gewebe zum Abschluss der  
Behandlung



Röntgen nach Abschluss der  
Behandlung zeigt stabile  
Knochen-Verhältnisse